Refrigerator
Kühl- und Gefriergeräte
Réfrigérateur
Koelkast
Køleskab
Kylskåp
Kjøleskap
Jääkaappi

KSM 1650

D Bedinungsanleitung



GB Index 1-9

D Inhalt 10-19

F Sommaire 20-28

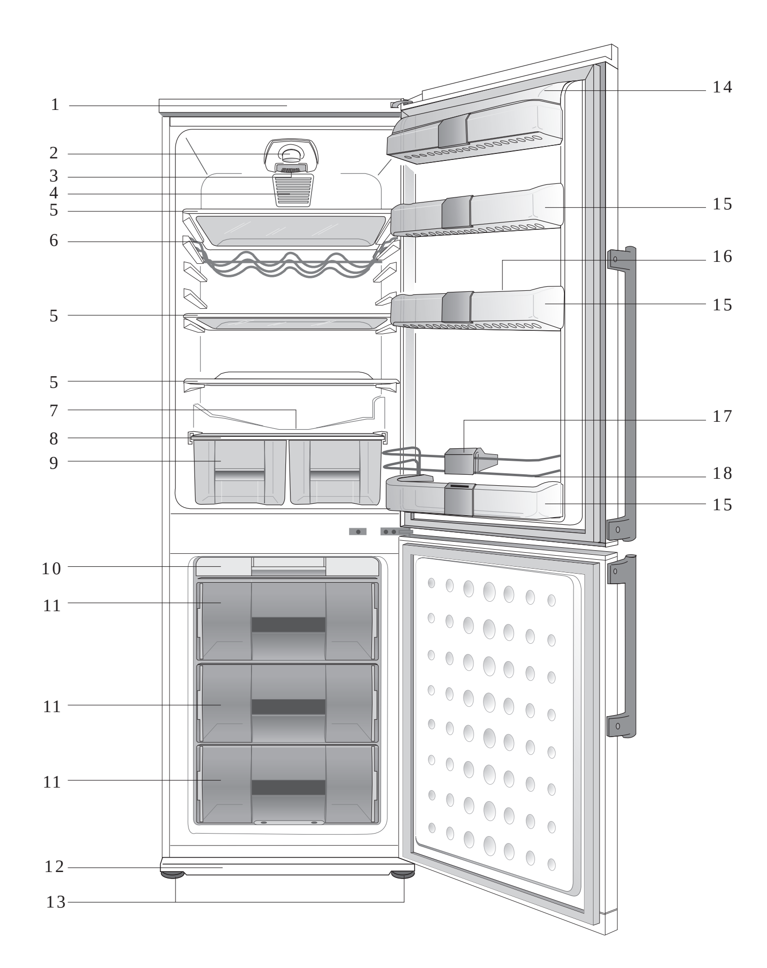
NL Inhoud 29-37

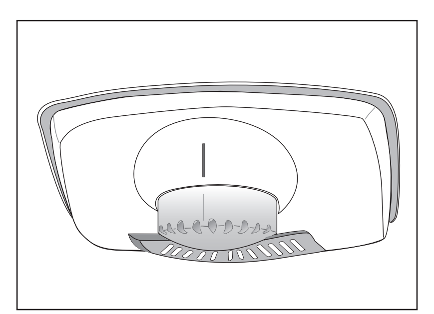
DK Inhold 38-47

S Register 48-57

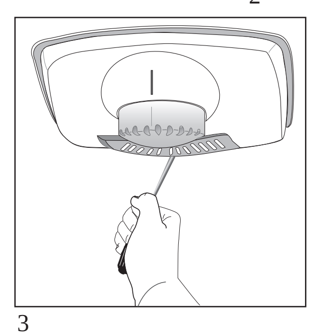
N Indeks 58-67

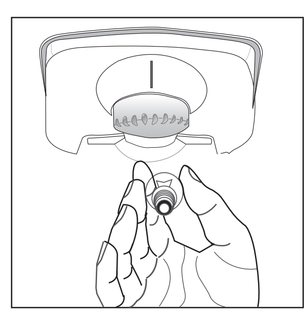
SF Sisällysluettelo 68-76

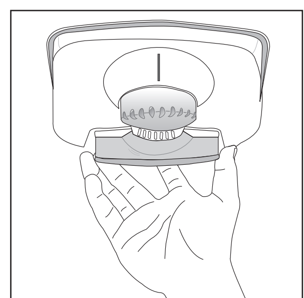

1
2
3
4
5
6
5
5
7
8
9
10
11
11
11
12
13
14
15
16
15
17
18
15



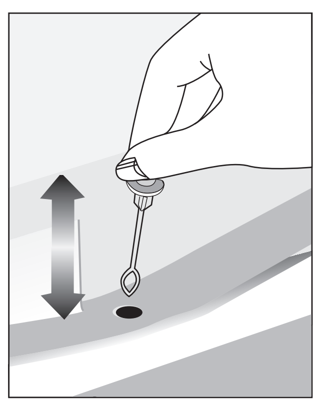
2



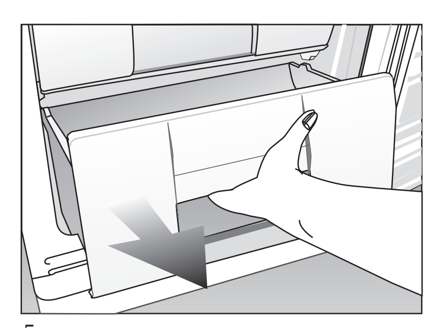




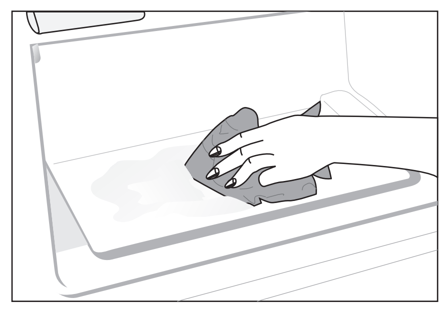
3



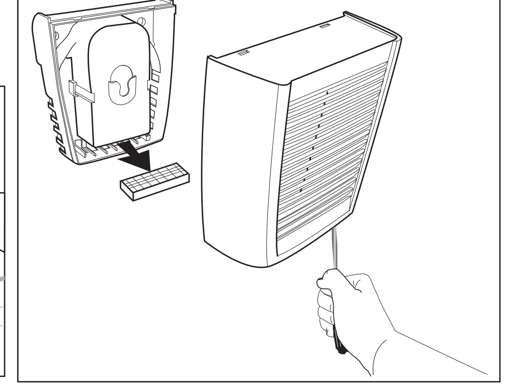
4



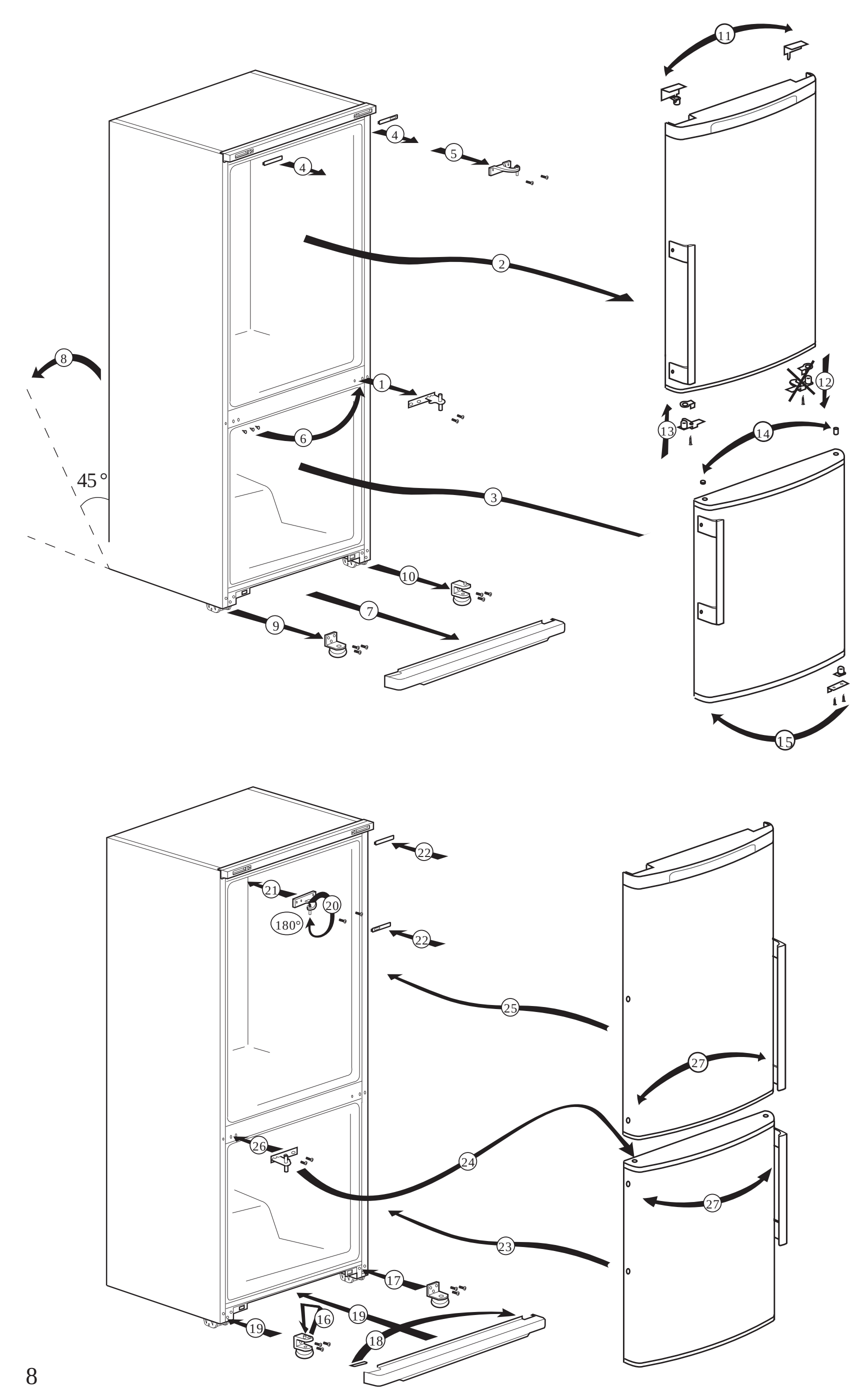
5



6



7



11
4
4
5
2
8
1
12
6
13
14
45°
3
10
7
9
15
22
21
20
180°
22
25
27
26
24
27
23
17
16
19
19
18

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl eines Blomberg Qualitätsgeräts, das Ihnen sicherlich lange Jahre gute Dienste leisten wird.

Wichtige Sicherheitshinweise

Schließen Sie Ihr Gerät niemals an die Stromversorgung an, solange nicht alle Verpackungsstoffe und Transportsicherungen entfernt wurden.
• Wenn der Transport in waagerechter Lage durchgeführt wurde, lassen Sie das Gerät mindestens 4 Stunden stehen, ehe Sie es einschalten, damit sich das Kompressoröl setzen kann.
• Wenn Sie ein altes Gerät mit einem Schloss oder Sperrklinke an der Türe ausrangieren, stellen Sie sicher, dass Kinder nicht eventuell in das Gerät klettern und eingeschlossen werden können.
• Dieses Gerät darf nur für den vorgesehenen Verwendungszweck, d. h. zum Aufbewahren und Tiefkühlen von Lebensmitteln genutzt werden.
• Entsorgen Sie das Gerät nicht durch Verbrennen. Ihr Gerät enthält in der Isolierung brennbare FCKW-Substanzen. Nehmen Sie bitte bezüglich verfügbarer Entsorgungsmöglichkeiten Kontakt mit Ihrer Kommunalbehörde auf.
• Wir raten von einer Nutzung dieses Geräts in unbeheizten und kalten Räumen ab (z.B. in Garagen, Kühlhäusern, Anbauten, Lagerhäusern, Außengebäuden usw.).
Um eine bestmögliche Leistung und einen problemlosen Betrieb Ihres Geräts sicher zu stellen, ist es sehr wichtig, dass Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen. Eine Unterlassung kann zur Folge haben, dass Sie Ihr Anrecht auf kostenlosen Service
während der Garantiezeit verlieren.
Bitte verwahren Sie diese Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort, so dass Sie jederzeit darin nachlesen können.

Elektrische Voraussetzungen

Ehe Sie den Stecker in die Wandsteckdose stecken, kontrollieren Sie bitte, ob die auf der Leistungsplakette im Inneren des Geräts angegebene Stromstärke und -leistung mit Ihrer Stromversorgung übereinstimmen.
Wir empfehlen, dieses Gerät über eine entsprechend gesicherte und mit einem Schalter versehene Steckdose in leicht erreichbarer Lage mit der Stromversorgung zu verbinden.
Warnung! Dieses Gerät muss geerdet werden.
Reparaturen an der elektrischen Ausstattung sollten nur von qualifizierten Technikern vorgenommen werden. Falsch ausgeführte Reparaturen, die von einer unqualifizierten Person vorgenommen wurden, tragen Risiken in sich und können tragische Folgen für den Nutzer des Geräts haben.
• Entsorgen Sie das Gerät nicht durch Verbrennen. Wir bei Blomberg haben uns nachhaltig dem Umweltschutz verschrieben und betrachten ihn als langfristige Aufgabe. Dieses Gerät, das zu der Serie der erst kürzlich auf den Markt gebrachten Geräte zählt, ist besonders umweltfreundlich. Ihr Gerät enthält natürliche, nicht-FCKW/FKW-haltige Substanzen (R600a genannt) im Kühlsystem und in der Isolierung (Zyklopentan genannt), die, wenn sie mit Feuer in Verbindung kommen, brennen können. Achten Sie daher darauf, dass der Kühlkreislauf und die Kältemittelleitungen des Geräts sowohl beim Transport wie auch beim Betrieb nicht beschädigt werden. Im Falle einer Beschädigung setzen Sie das Gerät keinem Feuer und entzündlichen Stoffen aus, und belüften Sie den Raum in welchem das Gerät steht sofort.
• Kontaktieren Sie bitte Ihre Kommunalbehörde bezüglich Informationen zu Entsorgungsstellen.

WARNUNG - Luftöffnungen an Gerätegehäuse und dort, wo das Gerät eingebaut wird, dürfen nicht abgedeckt werden.

WARNUNG - Verwenden Sie außer den vom Hersteller empfohlenen, keine mechanischen oder anderen Hilfsmittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen.

WARNUNG- Beschädigen Sie den Kältemittelkreislauf nicht.

WARNUNG - Verwenden Sie im Lebensmittelaufbewahrungsbereich Ihres Geräts nur vom Hersteller empfohlene elektrische Geräte.

Transporthinweise

1. Das Gerät sollte nur in aufrechter Position transportiert werden. Die mitgelieferte Verpackung muss während des gesamten Transports unbeschädigt bleiben.
2. Wenn das Gerät in einer horizontalen Lage transportiert wurde, darf es erst 4 Stunden nach Aufstellung in Betrieb genommen werden, um dem System die Möglichkeit zur Stabilisierung zu geben.
3. Bei Nichteinhaltung der obigen Hinweise können Schäden am Gerät auftreten, für welche der Hersteller nicht verantwortlich gemacht werden kann.
4. Das Gerät muss vor Regen, Feuchtigkeit und anderen atmosphärischen Einflüssen geschützt werden.

Wichtig!
• Achten Sie darauf, nicht die Unterseite der metallischen Kondensatordrähte an der Rückseite des Geräts zu berühren, wenn Sie das Gerät reinigen oder bewegen, da Sie sich Finger und Hände verletzen könnten.
• Versuchen Sie nicht auf dem Gerät zu sitzen oder zu stehen, es ist nicht für eine solche Verwendung geeignet. Sie könnten sich verletzen oder das Gerät beschädigen.
• Stellen Sie sicher, dass das Gerät während oder nach einem Ortswechsel nicht auf dem Stromkabel steht, da sonst das Kabel beschädigt werden könnte.
• Gestatten Sie Kindern nicht, mit dem Gerät oder den Gerätekontrollen zu spielen.

Aufstellen des Geräts

1. Stellen Sie Ihr Gerät nicht in Räumen auf, in welchen die Raumtemperatur während der Nacht oder speziell im Winter unter 10 Grad C (50 Grad F) fallen könnte, da es für einen Betrieb bei Umgebungstemperaturen von +10 bis +32 Grad C (50 bis 90 Grad F) konzipiert ist. In Umgebungen mit geringerer Temperatur arbeitet das Gerät eventuell nicht, was zu einer Verkürzung der Haltbarkeit der gelagerten Lebensmittel führt.
2. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Kochstellen, Heizkörpern oder an Stellen mit

direkter Sonneneinstrahlung auf, da dies eine zusätzliche Belastung für das Gerät bedeutet. Bei Aufstellung neben Wärme- oder Kältequellen, halten Sie die nachfolgend angegebenen Mindestseitenabstände ein:
Von Kochherden: 30 mm
Von Heizkörpern: 300 mm
Von Tiefkühlgeräten: 25 mm
3. Stellen Sie sicher, dass um das Gerät herum genügend Raum ist, um ungehinderte Luftzirkulation zu garantieren.
• Legen Sie die hintere Lüftungsklappe an die Rückseite Ihres Kühlschranks an, um so die Entfernung zwischen Kühlschrank und Mauer festzulegen.
4. Das Gerät sollte auf einer ebenen Oberfläche stehen. Die beiden Füße an der Frontseite können nach Bedarf eingestellt werden. Um sicherzustellen, dass Ihr Gerät gerade steht, drehen Sie die beiden Füße an der Frontseite im oder gegen den Uhrzeigersinn, bis das Gerät sicher steht. Eine korrekte Einstellung der Füße verhindert starke Vibrationen und Geräusche.
5. Zur Vorbereitung Ihres Geräts auf die Benutzung lesen Sie den Abschnitt "Reinigung und Pflege".

Lernen Sie Ihr neues Gerät kennen

(Bild 1)

1. Bedienungskonsole
2. Innenbeleuchtung
3. Thermostatknopf
4. Lüfter
5. Bewegbare Regale
6. Weinflaschenregal
7. Tauwasser-Sammel-Kanal – Abflusskanal
8. Gemüseladenabdeckung
9. Salat- und Gemüsefach
10. Eisfach
11. Tiefkühlbereich
12. Lüftungsgitter
13. Verstellbare Füße an der Frontseite
14. Bereich für Milchprodukte
15. Einstellbare Türregale
16. Eiablage
17. Flaschenhalter
18. Drahtrahmen

Geruchsfilter

Der Geruchsfilter im Filtergehäuse verhindert das Entstehen schlechter Gerüche in Ihrem Gerät.

Den Filter reinigen Sie, indem Sie das Filtergehäuse entfernen und den Filter einen Tag lang direkter Sonnenbestrahlung aussetzen. Der Filter wird während dieses Zeitraums gereinigt. Danach geben Sie den Filter wieder an seinen Platz (Bild 7). Dieser Reinigungsprozess sollte ein Mal jährlich durchgeführt werden.

Empfohlene Lagerung der Lebensmittel in Ihrem Gerät

Richtlinien für optimale Lagerung und Hygiene:
1. Der Kühlbereich ist für die kurzfristige Lagerung von frischen Lebensmitteln und Getränken vorgesehen.
2. Der Tiefkühlbereich ist * *** ein Viersterne-Fach und eignet sich zum Einfrieren und zur Lagerung vorgefrorener Lebensmittel. Die Empfehlungen auf der * *** Lebensmittelverpackung sollten immer eingehalten werden.
3. Milchprodukte sollten in einem speziellen Bereich in der Kühlschranktüre aufbewahrt werden.
4. Gekochte Gerichte sollten in luftdichten Behältern aufbewahrt werden.
5. Frisch verpackte Waren können auf den Ablagen aufbewahrt werden. Frisches Obst und Gemüse sollte sauber sein und im Gemüsefach verstaut werden.
6. Flaschen können im entsprechenden Bereich in der Tür verstaut werden.
7. Um rohes Fleisch zu lagern, geben Sie dieses in Frischhaltebeutel und legen Sie es auf die unterste Ablage. Um Kontaminierungen zu

vermeiden, lassen Sie das Fleisch nicht mit gekochten Speisen in Kontakt kommen. Zu Ihrer Sicherheit sollten Sie rohes Fleisch niemals länger als zwei oder drei Tage lagern.
8. Lagern Sie Pflanzenöl nicht in den Türfächern. Lagern Sie Speisen immer verpackt, eingewickelt oder bedeckt. Heiße Speisen und Getränke müssen abkühlen, ehe Sie diese in den Kühlschrank geben. Reste von Dosengerichten sollten nicht in der Dose gelagert werden.
9. Sprudelgetränke sollten nicht tiefgekühlt, und Produkte wie Speiseeis sollten nicht zu kalt konsumiert werden.
10. Einige Früchte und Gemüsesorten nehmen bei Temperaturen nahe 0 °C Schaden. Wickeln Sie daher Ananas, Melonen, Gurken, Tomaten und ähnliches in Frischhaltebeutel.
11. Hochprozentiger Alkohol muss immer aufrecht, in gut verschlossenen Flaschen gelagert werden. Lagern sie keine Behältnisse mit entflammbarem Treibgas (z.B. Sahnespender, Spraydosen usw.) oder explosiven Stoffen. Diese bringen ein Explosionsrisiko mit sich.

Temperaturkontrolle und -einstellung

Die Betriebstemperaturen werden mithilfe des Thermostatknopfs kontrolliert (Bild 2) und können auf jede beliebige Position zwischen 1 und 5 (die kälteste Temperatur) eingestellt werden.
Die Durchschnittstemperatur im Inneren des Kühlschranks sollte bei etwa +5°C (+41°F) liegen.
Stellen Sie den Thermostat so ein, dass Sie die gewünschte Temperatur erzielen. Einige Bereiche in Ihrem Kühlschrank werden etwas kühler oder etwas wärmer sein (wie zum Beispiel das Gemüsefach und der oberste Teil des Kühlschranks), was ganz normal ist. Wir empfehlen die Temperatur von Zeit zu Zeit mit einem Thermometer zu überprüfen, um sicher zu stellen, dass der Schrank die eingestellte Temperatur hält. Häufiges Öffnen der Türe führt zu einem Temperaturanstieg im Inneren, und es ist daher empfehlenswert, die Tür möglichst schnell nach Gebrauch wieder zu schließen.

Vor der Inbetriebnahme

Letzte Kontrolle
Ehe Sie Ihr Gerät in Verwendung nehmen, überprüfen Sie bitte, dass:
1. Die Füße justiert wurden, und das Gerät sicher und gerade steht.
2. Die Innenseite trocken ist, und die Luft an der Rückseite frei zirkulieren kann.
3. Der Innenraum entsprechend der Hinweise im Abschnitt „Reinigung und Pflege“ gereinigt ist.
4. Der Stecker in die Wandsteckdose gesteckt wurde und der Strom eingeschaltet ist. Bei geöffneter Tür schaltet sich das Licht im Inneren ein.

Und beachten Sie, dass:
5. Sie ein Geräusch hören werden, wenn sich der Kompressor einschaltet. Auch die im Kühlsystem befindlichen Flüssigkeiten und Gase können Geräusche verursachen, egal ob der Kompressor läuft oder nicht. Dies ist normal.
6. Eine leichte Wellung an der Oberseite ist produktionstechnisch bedingt und stellt keinen Defekt dar.
7. Wir empfehlen, den Thermostatknopf in die mittlere Position zu drehen und die Temperatur zu beobachten um sicher zu stellen, dass das Gerät die eingestellte Temperatur hält (beachten Sie hierzu den Abschnitt Temperaturkontrolle und -einstellung).
8. Beladen Sie Ihr Gerät nicht sofort nach dem Einschalten. Warten Sie bis die richtige Lagertemperatur erreicht wurde. Wir empfehlen, die Temperatur mit einem präzisem Thermometer zu kontrollieren (siehe Temperaturkontrolle und -einstellung).

Lagerung von Tiefkühlkost

Ihr Gefrierfach ist für die langfristige Lagerung handelsüblicher Tiefkühlkost geeignet und kann auch dazu benutzt werden, frische Lebensmittel einzufrieren.
Bei Stromausfall nicht die Kühlschranktür öffnen. Tiefgekühlte Lebensmittel sollten bei Stromausfällen von weniger als 21 Stunden nicht in Mitleidenschaft gezogen werden. Sollte der Stromausfall länger dauern, sollten die Lebensmittel überprüft werden und entweder sofort verzehrt oder gekocht und danach wieder tiefgekühlt werden.

Frische Lebensmittel tiefkühlen

Bitte beachten Sie die folgenden Anweisungen um beste Resultate zu erhalten.
Niemals zu große Mengen auf einmal tiefkühlen. Die Qualität der Lebensmittel bleibt am besten erhalten, wenn sie so schnell als möglich bis in den Kern tiefgekühlt werden.
Überschreiten Sie nicht die Tiefkühlkapazität Ihres Geräts für eine Dauer von 24 Stunden.
Wenn Sie noch warme Speisen in das Tiefkühlfach stellen, bewirken Sie, dass die Kühlmaschine ununterbrochen arbeitet, bis die Speisen komplett tiefgekühlt sind. Dies kann vorübergehend zu einer stärkeren Kühlung im Kühlschrankbereich führen.
Lassen Sie den Thermostatknopf in der mittleren Position wenn Sie frische Speisen tiefkühlen.
Kleine Speisenmengen bis zu 1/2 kg (1 lb) können tiefgekühlt werden, ohne dass eine Temperaturanpassung mittels des Temperaturkontrollknopfes vorgenommen werden muss.
Achten Sie besonders darauf, bereits tiefgekühlte und frische Speisen nicht zu vermischen.

Herstellung von Eiswürfeln

Füllen Sie die Eiswürfelschale zu etwa 3/4 mit Wasser und stellen Sie diese ins Tiefkühlfach.
Lösen Sie die gefrorene Schale mit einem Löffelstil oder ähnlichem; verwenden Sie niemals Gegenstände mit scharfen Kanten wie Messer oder Gabeln.

Abtauen

A) Kühlbereich
Der Kühlbereich taut automatisch ab. Das Tauwasser fließt durch das Ablaufrohr in einen Sammelbehälter an der Rückseite des Geräts (Bild 4).
Während des Abtauens können sich an der hinteren Wand im Kühlbereich, wo sich ein verdeckter Verdampfer befindet, Wassertropfen bilden. Unter Umständen bleiben einige Tropfen zurück und frieren wieder ein, sobald der Abtauprozess abgeschlossen ist. Verwenden Sie keine spitzen oder scharfen Objekte, wie Messer oder Gabeln um diese Tropfen, die wieder eingefroren sind, zu entfernen.
Sollte das Tauwasser nicht durch den Sammelkanal ablaufen, kontrollieren Sie, ob dieser eventuell verstopft ist. Das Ablaufrohr kann mit einem Rohrreiniger oder ähnlichem gereinigt werden.

B) Tiefkühlbereich
Dank einer speziellen Tauwassersammelschale ist das Abtauen einfach und sauber.
Tauen Sie zweimal jährlich ab, oder wenn die Eisschicht auf etwa 7 mm (1/4") angewachsen ist. Um den Abtauprozess zu beginnen, schalten Sie das Gerät mit dem Steckdosenschalter aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
Alle Lebensmittel sollten in mehrere Lagen Papier eingewickelt und an einem kalten Ort (z.B. Kühlschrank oder Speisekammer) gelagert werden.
Behälter mit warmem Wasser können vorsichtig in den Gefrierschrank gestellt werden, um so den Abtauprozess zu beschleunigen.
Verwenden Sie keine spitzen oder scharfen Gegenstände, wie Messer oder Gabeln, um die Eisschicht zu entfernen.
Verwenden Sie niemals einen Haartrockner, elektrische Heizgeräte oder ähnliches um den Abtauprozess zu beschleunigen.
Wischen Sie das Tauwasser, welches sich auf dem Boden des Tiefkühlbereichs ansammelt, mit einem Schwamm auf. Trocknen Sie nach Beendigung des Abtauens die Innenseiten gut ab (Bild 5-6).
Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose und schalten Sie die Stromzufuhr wieder ein.

Austausch der Glühbirne der Innenbeleuchtung

Sollte das Licht nicht aufleuchten, schalten Sie die Stromzufuhr an der Steckdose ab und ziehen sie den Netzstecker.
Kontrollieren Sie dann, ob die Glühbirne gut eingeschraubt ist. Stecken Sie den Stecker wieder an und schalten Sie ein.
Wenn das Licht noch immer nicht funktioniert, besorgen Sie von Ihrem Elektrogeschäft eine neue 15 Watt (max.) Glühbirne mit Gewinde (Typ E 14) und schrauben Sie diese ein (Bild 3). Entsorgen Sie die defekte Glühbirne umgehend und mit Vorsicht.

Reinigung und Pflege

1. Wir empfehlen, dass Sie, bevor Sie mit der Reinigung beginnen, das Gerät ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
2. Verwenden Sie niemals spitze Gegenstände oder abrasiv wirkende Mittel, Haushaltsreiniger, Waschpulver oder Wachspolituren für die Reinigung.
3. Verwenden Sie handwarmes Wasser, um die Innenwände des Geräts zu reinigen und trocknen Sie diese nach der Reinigung ab.
4. Zur Reinigung der Innenräume verwenden Sie ein feuchtes Tuch, das Sie in eine Lösung aus 1 Teelöffel Natron und einem halben Liter Wasser eingetaucht und ausgewrungen haben.
5. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in den Temperaturregler hineingelangt.
6. Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, schalten Sie es ab, nehmen Sie alle Lebensmittel heraus, reinigen Sie es und lassen Sie die Türe geöffnet.
7. Wir empfehlen, die Metallteile des Geräts (wie Türbeschläge, Außenwände) mit einem Silikonwachs (Autowachs) zu polieren um den Lack zu schützen.
8. Der Staub, der sich auf dem Kondensator an der Rückseite des Geräts ansammelt, sollte einmal jährlich mit dem Staubsauger entfernt werden.
9. Kontrollieren Sie die Türdichtungen regelmäßig, um sicher zu stellen, dass diese sauber und frei von Speisepartikeln sind.
10. Niemals:

• das Gerät mit ungeeignetem Material reinigen, z.B. mit Reinigern auf Petroleumbasis.
• das Gerät hohen Temperaturen aussetzen
• das Gerät mit Scheuermitteln scheuern, schrubben usw.

11. Entfernen der Abdeckung des Bereichs für Milchprodukte und der Türplatte:
• Um die Abdeckung des Milchproduktbereichs zu entfernen, heben Sie zuerst die Abdeckung etwa 2,5 cm hoch und ziehen sie dann dort seitlich weg, wo die Öffnung in der Abdeckung ist.
• Um die Türplatte zu entfernen, räumen Sie zuerst den gesamten Inhalt aus und drücken dann die Platte einfach von der Basis her nach oben.

12. Stellen Sie sicher, dass der Spezialplastikbehälter an der Rückseite des Geräts, der das Tauwasser aufnimmt, immer sauber ist. Wenn Sie ihn zur Reinigung entfernen möchten, folgen Sie diesen Anweisungen:
• Schalten Sie die Stromversorgung an der Steckdose ab und ziehen Sie den Stecker
• Ziehen Sie mit einer kleinen Zange den Bolzen vorsichtig vom Kompressor ab, um so den Behälter entfernen zu können.
• Heben Sie diesen hoch.
• Reinigen Sie ihn und trocken Sie nach
• Setzen Sie alles wieder in umgekehrter Reihenfolge zusammen

13. Um eine Lade zu entfernen, ziehen Sie diese so weit als möglich heraus, heben sie etwas an und ziehen sie komplett heraus.

Wichtige Hinweise – Bitte beachten!

Empfohlen- Reinigen und tauen Sie Ihr Gerät regelmäßig ab (sehen Sie hierzu den Abschnitt “Abtauen”)
Empfohlen- Lagern Sie rohes Fleisch und Geflügel unterhalb von gekochten Speisen und Milchprodukten.
Empfohlen- Entfernen Sie alle nicht verwendbaren Teile vom Gemüse. Entfernen sie vorhandene Erde und Schmutz.
Empfohlen- Lassen Sie Salat, Kohl, Petersilie und Blumenkohl immer am Stamm.
Empfohlen- Wickeln Sie Käse immer erst in Fett undurchlässiges Papier und dann in Frischhaltebeutel, aus denen Sie soviel Luft als möglich herausdrücken. Um beste Ergebnisse zu erzielen, nehmen Sie Käse etwa eine Stunde vor dem Verzehr aus dem Kühlschrank.
Empfohlen- Wickeln Sie rohes Fleisch und Geflügel lose in Frischhaltebeutel oder Alufolie. Dies schützt vor Austrocknung.
Empfohlen- Wickeln Sie Fisch und Innereien in Frischhaltebeutel.
Empfohlen- Wickeln Sie Speisen, die stark riechen oder austrocknen könnten in Frischhaltebeutel oder Alufolie und legen Sie diese dann in einen luftdicht verschließbaren Behälter.
Empfohlen- Wickeln Sie Brot gut ein, um es frisch zu halten.
Empfohlen- Kühlen Sie weißen Wein, Bier und Mineralwasser vor dem Servieren.
Empfohlen- Kontrollieren Sie den Inhalt des Tiefkühlbereichs hin und wieder.
Empfohlen- Lagern Sie die Lebensmittel so kurz als möglich und halten Sie sich an Angaben wie “Verwendbar bis”, das Ablaufdatum, usw.
Empfohlen- Lagern Sie handelsübliche Tiefkühlspeisen entsprechend der Hinweise auf der Verpackung.
Empfohlen- Wählen Sie immer qualitativ hochwertige, frische Ware und stellen Sie sicher, dass diese komplett sauber ist, ehe Sie sie tiefkühlen.
Empfohlen- Bereiten Sie frische Speisen, die Sie tiefkühlen möchten, in kleinen Portionen vor, um so ein schnelles Einfrieren sicher zu stellen.
Empfohlen- Wickeln Sie alle Speisen in Alufolie oder Tiefkühlbeutel und entfernen Sie die vorhandene Luft aus diesen.
Empfohlen- Wickeln Sie Tiefkühlkost sofort

nach dem Kauf gut ein und geben Sie diese so schnell als möglich in Ihren Tiefkühler.
Empfohlen- Tauen Sie Tiefkühlkost im Kühlschrank auf.

Nicht empfohlen- Lagern Sie Bananen nicht im Kühlschrank.
Nicht empfohlen- Lagern Sie Melonen nicht im Kühlschrank. Diese können für kurze Zeit kalt gelagert werden, wenn sie eingewickelt sind, um zu verhindern, dass sie Gerüche und Geschmack von anderen Lebensmitteln annehmen.
Nicht empfohlen- Bedecken Sie die Ablagen nicht mit Folien, die die Luftzirkulation behindern könnten.
Nicht empfohlen- Giftige und andere gefährliche Substanzen im Gerät zu lagern. Es ist nur auf die Lagerung von Lebensmitteln ausgerichtet.
Nicht empfohlen- Speisen, die sehr schon lange im Kühlschrank lagen zu konsumieren.
Nicht empfohlen- Gekochte und frische Lebensmittel gemeinsam in einem Behälter aufbewahren. Diese sollten getrennt eingepackt und gelagert werden.
Nicht empfohlen- Auftauende Lebensmittel oder Säfte von Lebensmitteln auf andere Lebensmittel tropfen lassen.
Nicht empfohlen- Die Türe lange offen lassen. Dies verteuert den Betrieb des Geräts und trägt zu vermehrter Eisbildung bei.
Nicht empfohlen- Verwendung spitzer oder scharfer Gegenstände, wie Messer oder Gabeln um die Eisschicht zu entfernen.
Nicht empfohlen- Heiße Speisen in das Gerät stellen. Lassen Sie diese zuerst auskühlen.
Nicht empfohlen- Mit Flüssigkeiten gefüllte Flaschen oder ungeöffnete Dosen mit kohlensäurehaltigem Inhalt in den Tiefkühler legen – sie könnten platzen.
Nicht empfohlen- Überschreitung der maximalen Tiefkühlmenge beim Einfrieren frischer Lebensmittel.
Nicht empfohlen- Kindern Eiscreme und Wassereis direkt aus dem Tiefkühler geben. Die sehr niedrige Temperatur könnte zu Gefrierbrand an den Lippen führen.
Nicht empfohlen- Sprudelgetränke tiefkühlen.
Nicht empfohlen- Tiefkühlware, die bereits angetaut ist, wieder einzufrieren; diese sollte besser innerhalb von 24 Stunden entweder verzehrt, oder gekocht und danach wieder eingefroren werden.
Nicht empfohlen- Gegenstände mit nassen Händen aus dem Tiefkühler nehmen.

Störungssuche und -behebung

Wenn das Gerät nicht arbeitet, obwohl es eingeschaltet ist, kontrollieren Sie:
• Ob der Stecker richtig in der Steckdose steckt und die Stromzufuhr eingeschaltet ist (um die Stromzufuhr an der Steckdose zu überprüfen, stecken Sie ein anderes Gerät ein).
• Ob die Sicherung durchgebrannt ist/ausgelöst hat oder die Hauptstromzufuhr abgeschaltet wurde.
• Dass die Temperaturkontrolle richtig eingestellt wurde.
• Dass der neue Stecker richtig verdrahtet ist, wenn Sie den gelieferten, eingelassenen Stecker ausgetauscht haben.

Wenn das Gerät nach den oben angeführten Kontrollen noch immer nicht arbeitet, kontaktieren Sie bitte den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.
Stellen Sie bitte sicher, dass alle oben genannten Kontrollen durchgeführt wurden, da eine Gebühr anfällt, wenn kein Fehler gefunden wird.

Änderung des Türanschlages (Abb. 8)

1- Schalten Sie an der Steckdose ab und ziehen Sie die Stromversorgung ab.
2- Entfernen Sie alle Lebensmittel, losen Gegenstände und Zubehör aus dem Gerät und den Türregalen.
3- Schrauben Sie die Bolzen ab und entfernen Sie die mittlere Türangel während Sie die Türen halten. (1)
4- Entfernen Sie die Kühlbereichstüre von der oberen Türangel indem Sie diese nach unten führen und nach vor ziehen. (2)
5- Entfernen Sie die Tiefkühlbereichstüre, indem Sie diese nach oben ziehen. (3)
6- Entfernen Sie die Plastikabdeckungen an der oberen Frontleiste. (4)
7- Schrauben Sie die Bolzen der oberen Türangel ab und entfernen Sie die obere Türangel. (5)
8- Positionieren Sie die Stopfen auf der gegenüberliegenden Seite. (6)
9- Entfernen Sie die untere Frontleiste. (7)
10-Legen Sie das Gerät vorsichtig auf die Rückseite. (8) (Es könnte sein, dass Sie die Hilfe einer weiteren Person benötigen.)
11-Schrauben Sie den rechten vorderen Fuß ab und entfernen Sie ihn. (9)
12-Schrauben Sie die untere Türangel ab und entfernen Sie diese. (10)
13-Befestigen Sie die Plastikabdeckung oben an der Kühlbereichstüre auf der gegenüberliegenden Seite. (11)
14-Schrauben Sie die mittlere Türangelbuchse ab und entfernen Sie diese von der Kühlbereichstüre. (12)
15-Schrauben Sie die neue Türangelbuchse, die im IB Beutel mitgeliefert wurde, auf der anderen Seite an und fixieren Sie diese. (13)
16-Bringen sie die Türangelbuchse und das Verschlussstück der Tiefkühlbereichstüre in der neuen Position wieder an. (14)
17-Schrauben Sie die untere Türangelbuchse ab und repositionieren Sie diese. (15)
18-Schrauben Sie den Justierbolzen der unteren Türangel ab. Stecken Sie den Justierbolzen in die andere Öffnung der Türangel und befestigen Sie den Bolzen in der neuen Position. (16)
19-Setzen Sie die untere Türangel und den anderen Fuß ein und schrauben Sie diese fest. (17)
20-Entfernen Sie das Plastikverschlussstück und setzen Sie es auf der anderen Seite an der unteren Frontleiste wieder ein. (18)
21-Befestigen Sie die untere Frontleiste an der unteren Türangel und dem anderen Fuß. (19)
22-Drehen Sie die obere Türangel um 180°. Schrauben Sie den Türangeljustierbolzen ab und befestigen Sie ihn auf der gegenüber liegenden Seite. (20)
23-Setzen Sie die obere Türangel ein und befestigen Sie die Bolzen. (21)
24-Befestigen Sie die Plastikabdeckungen an der oberen Frontleiste. (22)
25-Bringen Sie die Tiefkühlbereichstüre an der unteren Türangel an und verbinden Sie diese mit der Verkleidung. (23)
26-Setzen Sie die mittlere Türangel an der Tiefkühlbereichstüre (24) auf und bringen Sie die Kühlbereichstüre vorsichtig zwischen die mittlere und die obere Türangel. (25)
27-Befestigen Sie die mittlere Türangel. Justieren Sie die Türen und ziehen Sie die Bolzen fest. (26)
28-Stellen Sie das Gerät sorgfältig auf (es könnte sein, dass Sie die Hilfe einer weiteren Person benötigen) und justieren Sie die vorderen Füße.
29-Entfernen Sie die Plastikstopfen von den Türen. Schrauben Sie die Türgriffe ab. Positionieren Sie die Türgriffe auf der gegenüberliegenden Seite. Ziehen Sie die Schrauben fest und stecken Sie die Plastikstopfen auf. (27)
30-Geben Sie alle losen Gegenstände und alles Zubehör wieder an ihre Plätze.
31-Geben Sie dem System mindestens 4 Stunden Zeit zur Stabilisierung ehe Sie das Gerät einschalten.

Garantiebedingungen..

Anschrift:
Blomberg Vertriebsgesellschaft mbH
Voltastraße 50, 59229 Ahlen
Postfach 1251/1252, 59202 Ahlen

Kundendienst-Tel: 01805-345 000
Kundendienst-Fax: 01805-345 001
E-Mail: Kundendienst@blomberg.de

Ersatzteile/Zubehör:02382/780-292

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

als Käufer eines Gerätes der Marke Blomberg stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte (Nachbesserung und Nacherfüllung) aus dem Kaufvertrag zu. Die Gewährleistung erfolgt für die Fehlerfreiheit bei Geräteübergabe entsprechend dem jeweiligen Stand der Technik. Änderungen in der Konstruktion oder der Ausführung, die weder die Funktionstüchtigkeit noch den Wert der Ware beeinträchtigen, stellen keinen Fehler dar. Ist das Gerät mangelhaft, so wird der Mangel durch den Werkskundendienst kostenlos beseitigt. Der Hersteller wählt die jeweils angemessene Art der Nacherfüllung unter Berücksichtigung der Zumutbarkeit für den Käufer. Über die Gewährleistung hinaus räumt Ihnen der Hersteller eine Garantie ein, diese schränkt die gesetzliche Gewährleistung nicht ein.

Die Garantiezeit beträgt 24 Monate ab Kaufdatum.

Bedingungen:
1. Ein maschinell erstellter Original-Kaufbeleg liegt vor.
2. Das Gerät ist nur mit Original-Zubehör und Original-Ersatzteilen betrieben worden.
3. Die in der Bedienungsanleitung erwähnten Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind entsprechend ausgeführt worden.
4. Das Gerät wurde nicht geöffnet/zerlegt.
5. Bauteile, die einem gebrauchsbedingtem Verschleiß unterliegen fallen nicht unter die Garantie
6. Während der Garantiezeit beseitigt der Hersteller die durch Material- oder Fertigungsfehler auftretenden Schäden oder Mängel am Gerät.
7. Ausgewechselte Teile werden Eigentum des Herstellers.
8. Ausgeschlossen von der Garantie sind die Schäden oder Mängel, die aus folgenden Ursachen entstehen:
   - unsachgemäße Installation, z.B. Nichtbeachtung der VDE-Vorschriften; unsachgemäße Aufstellung, z.B. Nichtbeachtung der Einbau- oder Installationsvorschriften; äußere Einwirkung, z.B. Transportschäden, Beschädigung durch Stoß oder Schlag, Schäden durch Witterungseinflüsse.
   - unsachgemäße Bedienung oder Beanspruchung, z.B. Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisungen. Bei einer gewerblichen oder gleichzustellenden Nutzung z.B. in Hotels, Pensionen oder Gemeinschaftsanlagen, als eine nicht bestimmungsgemäße Benutzung, mit Gewährleistungsausschluß, gewährt der Hersteller eine Garantie von 6 Monaten.
9. Die Behebung der garantiepflichtigen Mängel erfolgt ohne jede Berechnung.
10. Die Mängelbeseitigung in der Garantie z.B. durch eine Reparatur oder eine Ersatzlieferung verlängert die ursprüngliche Garantiezeit nicht.
11. Über die Mängelbeseitigung hinausgehende Ansprüche - soweit keine gesetzliche Haftung vorgesehen ist - sind ausgeschlossen.

Abhilfemöglichkeiten
1. Der Hersteller behält sich das gesetzlich vorgesehene Recht zur Nachbesserung vor.
2. Reparaturen oder Abänderungen während der Garantiezeit dürfen nur durch den autorisierten Kundendienst vorgenommen werden.
3. Als eine Nachbesserung wird der Versuch der Schadensbehebung verstanden. Erst wenn die Schadensbehebung fehlschlägt oder ein anderer Mangel auftritt, beginnt ein neuer Nachbesserungsversuch.
4. Bevor andere Abhilfemaßnahmen möglich sind, sind 3 Nachbesserungsversuche zulässig. Schlägt die Mängelbeseitigung fehl oder ist sie unmöglich, berechtigt dies den Käufer zur Rückgängigmachung des Kaufvertrags oder zur Herabsetzung des Kaufpreises.

Umtausch:
Erfolgt auf Wunsch des Kunden ein Austausch, wird die bisherige Nutzung des Gerätes in Rechnung gestellt.

Speichergeräte:
Auf emaillierte Innenbehälter der Speichergeräte gewährt Blomberg eine Garantie von 36 Monaten ab Kaufdatum, wenn nach 2 Jahren eine ordnungsgemäße Wartung durchgeführt wurde. Hierzu bietet der Hersteller einen Wartungsvertrag an.